

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

25.11.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 25. November 1898.

Abteilung C (Grane Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Der Traum ein Leben.

Dramatisches Märchen in vier Akten von Franz Grillparzer.

Leiter der Aufführung: Oswald Hande.

Personen:

Massud, ein Landmann	Heinrich Reiff.
Mirza, seine Tochter	Ottilie Gerhäuser.
Rustan, sein Nefse	Hugo Höcker.
Zanga, Negersklave	Wilh. Wassermann.

Der König von Samarkand	Josef Mark.
Gülzare, seine Tochter	Minna Höcker.
Der alte Kaleb	Fritz Brehm.
Karkhan, sein Nefse	Heinrich Schilling.
Der Mann vom Felsen	Wilhelm Kempf.
Ein altes Weib	Luiße Rachel-Bender.
Ein königlicher Kämmerer	Adolf Hallego.
Ein Hauptmann	Emil Hunkler.
Ein Anführer	Franz Jörnitz.
Eine Dienerin Gülzare's	Julie Schwarz.
Gefolge des Königs. Frauen und Dienerinnen Gülzare's.	Krieger Volk. Erscheinungen.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — P.	Sperrsitze	I. Abt. 3 M. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — P.
II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 1 M. — P.	II. " — M. 70 P.	
Parterre = Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	I. " — M. 60 P.	
II. " 3 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	II. " — M. 50 P.	
Logen 1. Rangs	I. " 4 M. — P.	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 P.	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	II. " 2 M. — P.	II. " 2 M. — P.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 P.
Balkon	I. " 4 M. — P.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — P.	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 40 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 30 P.
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 P.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 P.		
II. " 3 M. — P.	II. " 1 M. — P.	II. " 1 M. — P.	II. " 1 M. — P.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenplan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 9 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (f. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Groß-Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 26. November. Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 17. Abonnements-Vorstellung.
Die Afrikanerin. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Scribe. Deutsch von F. Gumbert.
Musik von G. Meyerbeer.